

## Pressemitteilung

### **Digitale Ernährungsbildung unter [www.esserwissen.at](http://www.esserwissen.at) nun verstärkt auch für Pädagogen**

Die „Esserwisser“ haben es sich auf einer Online-Plattform zur Aufgabe gemacht, Wissen rund um das Thema Lebensmittel zu vermitteln. Komplexe Themen der Landwirtschaft, Umwelt und Ernährung werden unter [www.esserwissen.at](http://www.esserwissen.at) leicht verständlich aufbereitet und für Konsumentinnen und Konsumenten zugänglich gemacht. Eine neue Zielgruppe, die nun auch verstärkt mit digitalen Angeboten der Esserwisser erreicht werden soll, sind die Pädagoginnen und Pädagogen.

Kindergartenpädagoginnen und Lehrer standen bereits in den vergangenen 15 Jahren im Fokus der Weiterbildungsangebote der Landwirtschaftskammer OÖ und des Ländlichen Fortbildungsinstituts der Landwirtschaftskammer OÖ (LFI). In regelmäßigen Seminaren und Kursen wurden die Pädagogen in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule OÖ und der Bildungsdirektion OÖ über bestimmte jährliche Schwerpunktthemen informiert, sie erhielten fachlich ausgearbeitete Unterlagen und konnten die Inhalte eins zu eins im Unterricht umsetzen.

„Im Jahr 2020 war es kaum möglich, diese bewährten und bei den Lehrern sehr beliebten Seminare in Präsenzform abzuhalten. Deswegen bereiten die Esserwisser nun diverse Lebensmittel-Themen für Pädagoginnen und Pädagogen ab sofort auch digital auf. Lebensmittelwissen und Unterrichtsmaterialien rund um verschiedene Lebensmittel-Themen wie zB das gesunde Frühstück oder das Ei stehen unter [www.esserwissen.at](http://www.esserwissen.at) zur Verfügung. Ernährungs- und Konsumwissen sind wesentliche Kompetenzen für ein selbstbestimmtes und verantwortungsvolles Erwachsenenleben. Um möglichst vielen Kindern Wissen zur Ernährung, zu saisonalen und regionalen Lebensmitteln und zur Verarbeitung dieser Rohstoffe zu vermitteln, setzen wir bei der Schulung der Multiplikatoren, der Lehrerinnen und Lehrer, einen neuen Schwerpunkt“, verdeutlicht Michaela Langer-Weninger, Präsidentin der Landwirtschaftskammer OÖ.

Unter [www.esserwissen.at](http://www.esserwissen.at) stehen Inhalte zu Themen wie „Frühstück mit Porridge und Habermus“, „Ei – ein geniales Lebensmittel“ oder „Bowls – schüsselweise regionaler Genuss“ zum Download zur Verfügung. Unterlagen für Schüler, Fachinformationen und praktische Tipps für den Unterricht können mit einem Mausklick abgerufen werden. Die Materialien sind kostenlos und ohne Registrierung nutzbar und die Themenbereiche werden laufend ergänzt werden.

### **Bewährtes Seminarangebot für Pädagogen findet weiterhin statt**

Diese neuen, digitalen Vermittlungsangebote für Pädagoginnen und Pädagogen sollen das bisher bewährte Seminarangebot in diesem Bereich in Zukunft ergänzen. Zielsetzung ist, den Lehrkräften auch weiterhin bei diversen Fortbildungsveranstaltungen ein umfassendes Wissen über die Landwirtschaft und das Leben und Arbeiten auf einem Bauernhof zu vermitteln, um dieses Wissen an die Schülerinnen und Schüler weiterzugeben. Die Qualifizierungsprogramme umfassen theoretische und praktische Lernelemente und sind ausgerichtet alle Sinne anzusprechen, damit diese von den Pädagogen weitergegeben werden können. Dazugehörige Unterrichtsmaterialien werden von Experten der Landwirtschaftskammer ausgearbeitet, somit können die Themen rasch in den Schulen umgesetzt werden.

Jährlich nehmen rund 400 Pädagoginnen und Pädagogen an den LFI Weiterbildungsveranstaltungen teil. Die Seminare werden zu einem Großteil in den ersten und letzten Wochen der Sommerferien angeboten. Im kommenden Jahr gibt es Themen wie: Den Bienen auf der Spur, Der Wald der Zukunft, Ernährungstrends unter der Lupe, Bio-Boden-Schatzkiste: kindgerechte Methoden zum Boden, und viele mehr.

„Bäuerinnen und Bauern geben im Rahmen der Fortbildungsangebote für Pädagoginnen und Pädagogen ihr Wissen weiter und stehen für einen offenen Dialog zur Verfügung. Dieser Einblick in die Landwirtschaft schafft gegenseitiges Verständnis und Vertrauen und dieses ist gerade in Zeiten, in denen immer weniger Menschen direkten Kontakt mit Bäuerinnen und Bauern oder Zugang zur bäuerlichen Arbeit haben, besonders wichtig“, betont Langer-Weninger die Bedeutung des Dialogs zwischen Bäuerinnen und Bauern und der Gesellschaft.

### **Kurs für Pädagogen an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik**

Um das Thema Ernährungskompetenz verstärkt fächerübergreifend in den österreichischen Schulen implementieren zu können, haben Ernährungsexpertinnen der Landwirtschaftskammer OÖ in Kooperation mit der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik in Wien unter dem Titel „Lebensmittelwissen“ einen neuen Lehrgang für Pädagoginnen und Pädagogen entwickelt. In diesem Kurs soll Lehrerinnen und Lehrern ein realistisches Bild der Landwirtschaft vermittelt werden. „Wenn wir die Lehrer verstärkt in Ernährungskompetenz schulen, dann bekräftigt dies die jahrelange Forderung der österreichischen Bäuerinnen nach dem Ausbau des ernährungsspezifischen Unterrichts in

den Neuen Mittelschulen und der AHS-Unterstufe. Nur ausgestattet mit dem notwendigen Wissen um Produktionsweisen und nachhaltiges Wirtschaften können die Konsumenten von morgen verantwortungsvoll eigene Ernährungs- und Konsumententscheidungen treffen“, ist Präsidentin Langer-Weninger überzeugt. Der Kurs wird in der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik im Juli 2021 starten. Er dauert bis in den April 2022 und wird parallel an den Standorten Wien und Salzburg durchgeführt. Nähere Informationen gibt es unter folgendem Link: [Hochschullehrgang LEBENsmittelwissen - Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik \(haup.ac.at\)](https://www.haup.ac.at/lehrgang-lebensmittelwissen)

### Was sind die Esserwiser?

Die Wissensplattform [www.esserwissen.at](https://www.esserwissen.at) enthält Lebensmittel- und Ernährungswissen. Sie hat zum Ziel, Konsumenten, Pädagogen und Schülern Informationen zu Lebensmitteln, nachhaltigem Kochen und Ernährung zu vermitteln und diese zu befähigen, verantwortungsvolle Ernährungs- und Konsumententscheidungen zu treffen. Die Esserwiser informieren über alle Lebensmittelgruppen, geben Tipps für nachhaltigen Einkauf und Lebensmittellagerung und Vorratshaltung.

Die Esserwiser: Das sind Bäuerinnen und Bauern, Ernährungswissenschaftler und Seminarbäuerinnen



Bäuerinnen und Bauern haben die Lebensmittelproduktion in der Hand. Sie erzeugen hochwertige Lebensmittel und achten dabei auf die natürlichen Ressourcen unserer Region.

Die *Ernährungswissenschaftlerinnen* der Landwirtschaftskammern verbinden das Wissen über Lebensmittel mit dem Wissen um ihre Bedeutung für den menschlichen Körper.

Es ist wichtig, Lebensmittel gut zu behandeln und nachhaltig zu verwenden. Dafür setzen sich die *Seminarbäuerinnen* der Landwirtschaftskammern Österreichs ein.



Bildtext: Ernährungs- und Lebensmittelwissen wird unter [www.esserwissen.at](http://www.esserwissen.at) verständlich aufbereitet. Bildnachweis: LK OÖ/Tobias Schneider-Lenz, Abdruck honorarfrei

**Kontakt Öffentlichkeitsarbeit:** Mag. Elisabeth Frei-Ollmann,  
Tel +43 50 6902-1591, [elisabeth.frei-ollmann@lk-ooe.at](mailto:elisabeth.frei-ollmann@lk-ooe.at)